

HALBJAHRESBERICHT
2019



WICHTIGES IN KÜRZE

706.3 Mio.
Umsatz in CHF

12.9 %
EBIT-Marge

66.2 Mio.
Nettoergebnis in CHF

KENNZAHLEN DÄTWYLER GRUPPE

in Mio. CHF

6 Monate endend am

	30.06.2019 ungeprüft	30.06.2018 ungeprüft
Nettoumsatz	706.3	694.1
Veränderung zur Vorperiode in %	1.8%	7.7%
Betriebsergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	124.9	120.7
EBITDA in % des Nettoumsatzes	17.7%	17.4%
Betriebsergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	91.2	90.7
EBIT in % des Nettoumsatzes	12.9%	13.1%
Nettoergebnis	66.2	62.5
Nettoergebnis in % des Nettoumsatzes	9.4%	9.0%
ROCE (LTM)¹ in %	21.4%	24.1%
Durchschnittlich eingesetztes Kapital	762.0	718.6
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit, netto	88.3	77.6
Geldfluss aus Investitionstätigkeit, netto	-48.9	-81.8
Free Cash Flow	39.4	-4.2
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit, netto	-28.9	-54.9
Nettoveränderung der flüssigen Mittel	10.5	-59.1
Flüssige Mittel	180.3	222.0
Investitionen	53.0	71.7
Bilanzsumme	1'345.6	1'298.6
Eigenkapital	839.5	907.6
Eigenkapital in % der Bilanzsumme	62.4%	69.9%
Anzahl Mitarbeitende	8'181	7'649
Personeneinheiten	7'966	7'511

AKTIENINFORMATIONEN

in CHF

6 Monate endend am

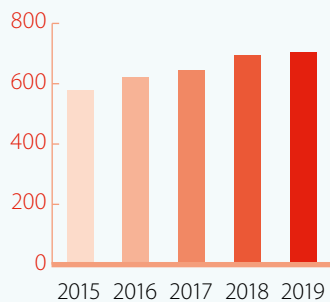
	30.06.2019 ungeprüft	30.06.2018 ungeprüft
Nettoergebnis je Inhaberaktie	3.89	3.68
Kurs je Inhaberaktie (Höchst/Tiefst)	164/123	211/175



53 Mio.
Investitionen in CHF

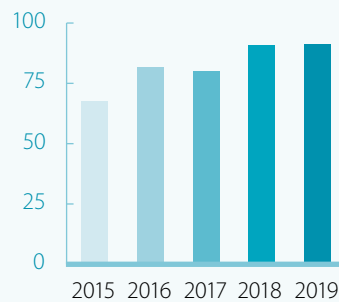
NETTOUMSATZ

in Mio. CHF



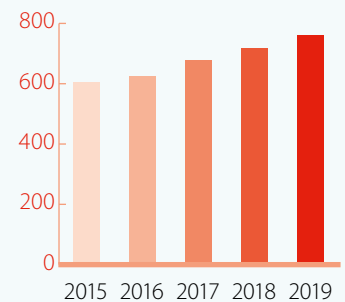
EBIT

in Mio. CHF



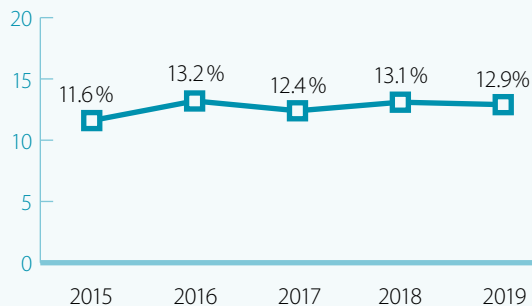
EINGESETZTES KAPITAL

in Mio. CHF



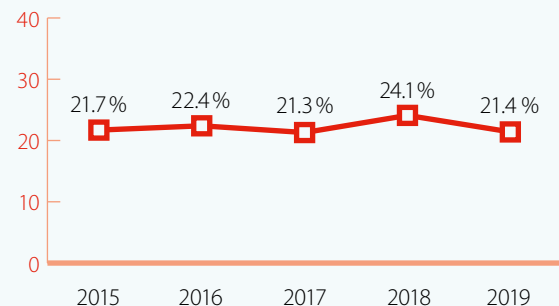
EBIT-MARGE

in %

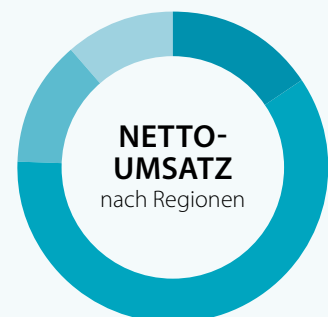


ROCE (LTM)¹

in %



8'181
Mitarbeitende



● Schweiz ● Übriges Europa ● Nord-/Südamerika ● Asien ● Übrige Märkte

¹Zur Berechnung des ROCE wird das Betriebsergebnis (EBIT) der letzten 12 Monate (LTM = last twelve months) durch das durchschnittlich eingesetzte Kapital der gleichen Periode dividiert.

BRIEF AN DIE AKTIONÄRE

Dätwyler mit gutem Ergebnis in schwierigem Umfeld

- **Umsatzwachstum von 1.8% auf CHF 706.3 Mio.**
- **Absolut höherer EBIT bei nahezu gehaltener EBIT-Marge trotz Anlaufkosten für Wachstumsprojekte.**
- **Steigerung des Nettoergebnisses um 5.9% auf CHF 66.2 Mio.**
- **Im Konzernbereich Sealing Solutions hat sich die strategische Ausrichtung in einem schwierigen Umfeld bewährt.**
- **Strategische Optionen für den Konzernbereich Technical Components werden geprüft.**

Die Dätwyler Gruppe war im ersten Halbjahr 2019 mit einer nachlassenden Konjunkturdynamik und entsprechend anspruchsvolleren Märkten konfrontiert. Der Handelsstreit zwischen den USA und China führte insbesondere in der Automobilindustrie zu einem Abbau von Lagerbeständen und einer rückläufigen Nachfrage, welche je nach Weltregion unterschiedlich ausgeprägt war. Dank der guten strategischen Positionierung im Konzernbereich Sealing Solutions sowie den gestärkten Marktaktivitäten hat die Dätwyler Gruppe den Nettoumsatz im Vergleich zur starken Vorjahresperiode um 1.8% auf CHF 706.3 Mio. gesteigert (Vorjahr CHF 694.1 Mio.). Die Integration der 2018 akquirierten Parco und Bins im Konzernbereich Sealing Solutions verläuft nach Plan und hat bereits Mehrwert geschaffen. Bereinigt um die positiven Akquisitionseffekte und die negativen Währungseffekte durch den wieder erstarkten Schweizer Franken ging der organische Gruppenumsatz um 1.6% leicht zurück.

Betriebsergebnis erneut gesteigert

Dank der Fokussierung auf hochwertige, systemkritische Komponenten sowie frühzeitigen Effizienzsteigerungsprogrammen vermochte Dätwyler das Betriebsergebnis auf den Rekordwert von CHF 91.2 Mio. zu steigern (Vorjahr CHF 90.7 Mio.). Trotz Anlaufkosten für Wachstumsprojekte von CHF 4.5 Mio. konnte die Gruppe die EBIT-Marge mit 12.9% nahezu auf Vorjahresniveau halten (13.1%). Das Nettoergebnis hat sich dank besserem Finanzergebnis und tieferen Ertragssteuern um 5.9% auf CHF 66.2 Mio. verbessert (Vorjahr CHF 62.5 Mio.). Die Investitionen sind nach der Fertigstellung des neuen Health-Care-Werks in den USA wie geplant auf CHF 53.0 Mio. zurückgegangen (Vorjahr CHF 71.7 Mio.).

Konzernbereich Sealing Solutions mit profitablen Wachstum

Der Konzernbereich Sealing Solutions hat sich weiterhin erfreulich entwickelt, trotz anspruchsvollem Umfeld im Markt Automotive. Der Umsatz hat im Vergleich zur starken Vorjahresperiode um 5.8% auf CHF 479.3 Mio. (Vorjahr CHF 453.2 Mio.) zugenommen. Bereinigt um die negativen Währungseffekte und die positiven Akquisitionseffekte resultierte ein leichter organischer Rückgang von 1.2%. Diese Zahl ist durch die negative Entwicklung im Markt Automotive geprägt. Die Nachfrage nach hochwertigen Health-Care-Komponenten aus der Dätwyler First-Line-Produktion ist nach wie vor zweistellig gewachsen. Um dieses attraktive Wachstumspotenzial in Zukunft noch besser nutzen zu können, investiert Dätwyler seit einiger Zeit in den Ausbau der Marktaktivitäten und der Produktionskapazitäten. Trotz den wesentlichen Anlaufkosten für die Wachstumsprojekte konnte der Konzernbereich das Betriebsergebnis (EBIT) mit CHF 83.7 Mio. halten (Vorjahr CHF 83.8 Mio.). Die EBIT-Marge stellte sich bei 17.5% ein (Vorjahr 18.5%). Die Rohstoffpreise waren im Vergleich zur Vorjahresperiode konstant.

Das Interesse der Health-Care-Kunden am neuen, hochmodernen First-Line-Werk in den USA ist sehr hoch. Der Ausbau des indischen Standorts verläuft nach Plan. Im Markt Automotive musste Dätwyler insbesondere in China und den USA in einem schwierigen Umfeld einen deutlichen Umsatzrückgang hinnehmen. Dank einem zweistelligen Umsatzwachstum der hochwertigen Komponenten für die SCR-Systeme (Selective Catalytic Reduction) in Dieselfahrzeugen und der erstmaligen Berücksichtigung der 2018 akquirierten Bins vermochte Dätwyler den Umsatzrückgang nahezu zu kompensieren. Im Markt General Industries hat das 2018 akquirierte US-Unternehmen Parco dank starken Marktpositionen in der Öl- und Gasindustrie die Umsatz- und Gewinnerwartungen übertroffen. Der Nespresso Auftrag hat sich im ersten Halbjahr erfreulich entwickelt.

Konzernbereich Technical Components mit wachsendem B2B-Umsatz

Im Konzernbereich Technical Components haben sich die konjunkturellen Rahmenbedingungen in den bearbeiteten europäischen Märkten im Verlauf des ersten Halbjahres kontinuierlich verschlechtert, wie die stark sinkenden Einkaufsmanagerindizes belegen. Insgesamt erwirtschafteten die Dätwyler Distributionsunternehmen in diesem schwierigen Umfeld einen Umsatz von CHF 227.0 Mio. (Vorjahr CHF 240.9 Mio.). Bereinigt um die negativen Währungseffekte ergab sich ein organischer Rückgang von 2.4%. Während die Dätwyler Distributionsunternehmen nach wie vor bewusst Business-to-Consumer-Umsätze mit tiefen Margen aufgeben, wächst der Umsatz mit den attraktiveren Business-to-Business-Kunden. Die Gewinnung von neuen Kunden, die Zunahme der aktiven Kundenbasis und das Wachstum der Eigenmarke RND werden sich weiterhin positiv auswirken. Trotz Anlaufkosten für die internationale Expansion von Reichelt stieg das Betriebsergebnis (EBIT) dank konsequenter Kostendisziplin auf CHF 7.5 Mio. (Vorjahr CHF 6.9 Mio.). Die EBIT-Marge verbesserte sich auf 3.3% (Vorjahr 2.9%).

Distrelec vermochte mit der schnellsten Websuche der Branche und einer verbesserten Servicequalität die Kundenzufriedenheit gemäss Net Promoter Score weiter zu steigern, auch wenn sich dies noch nicht ausreichend in verbesserten Umsätzen und Margen niedergeschlagen hat. Reichelt hat die erfolgreiche internationale Expansion weiter vorangetrieben. Neu wird auch der italienische Markt mit einem lokalen Webshop und Kundensupport in italienischer Sprache bearbeitet. Nedis arbeitet intensiv an der Umsetzung der neuen Ein-Marken-Strategie. Das Feedback der Retail- und der Endkunden ist weiterhin positiv.

Die in den vergangenen Jahren umgesetzten Massnahmen haben die operative Leistungsfähigkeit und die Wettbewerbsfähigkeit des Konzernbereichs Technical Components verbessert. Obwohl weiteres Entwicklungspotenzial besteht, hat sich der Verwaltungsrat entschieden, die strategischen Optionen einschliesslich eines möglichen Verkaufs für den Konzernbereich zu prüfen. Die Evaluation befindet sich in einem frühen Stadium, und die Gruppe wird zu gegebener Zeit mehr dazu kommunizieren.

Stark positioniert für die Herausforderungen der Zukunft

In einigen der von Dätwyler bearbeiteten Märkten haben die Herausforderungen zugenommen. Im Markt Automotive zum Beispiel ist für die kommenden Monate keine Belebung erkennbar. Auch in der Online Distribution für Elektronikkomponenten signalisieren die Einkaufsmanagerindizes in den europäischen Hauptmärkten eine deutlich sinkende Nachfrage. Mit ihren starken Marktpositionen, dem gezielten Ressourceneinsatz, den laufenden Effizienzsteigerungsprogrammen und den eingeschlagenen strategischen Stossrichtungen ist Dätwyler für die Herausforderungen der Zukunft gut positioniert. Im Konzernbereich Sealing Solutions erwirtschaftet Dätwyler mit dem Health-Care- und dem Consumer-Goods-Geschäft mehr als einen Drittel des Gruppenumsatzes in wenig zyklischen Märkten, welche stabil wachsen. Auch die Nachfrage nach SCR-Komponenten wächst aufgrund der strengeren Abgasvorschriften unabhängig von der Automobilkonjunktur. Im Distributionsgeschäft generiert die Marke Reichelt mit ihrem attraktiven Preis-Leistungsversprechen und ihrer tiefen Kostenbasis in einem rückläufigen Markt profitables Wachstum. Vorausgesetzt, dass sich das Markt- und Währungsumfeld nicht weiter verschlechtert, sollten wir für das Gesamtjahr ein Umsatzwachstum erreichen. Für die EBIT-Marge erwarten wir einen Wert in der unteren Hälfte des unveränderten Zielbands von 12% bis 15%.

Altdorf, 13. August 2019

Für den Verwaltungsrat



Dr. Paul J. Hälg, Präsident

Für die Konzernleitung



Dirk Lambrecht, CEO

Erfolgsrechnung, konsolidiert

in Mio. CHF	Erläuterungen	6 Monate endend am	
		30.06.2019 ungeprüft	30.06.2018 ungeprüft
Nettoumsatz	1	706.3	694.1
Herstellkosten der verkauften Produkte		-524.9	-513.7
Bruttogewinn		181.4	180.4
Forschungs- und Entwicklungsaufwand		-14.8	-14.5
Marketing- und Vertriebsaufwand		-48.5	-48.8
Verwaltungsaufwand		-36.9	-36.0
Sonstige betriebliche Erträge		10.1	9.7
Sonstige betriebliche Aufwendungen		-0.1	-0.1
Betriebsergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	1	91.2	90.7
Finanzergebnis	4	-3.2	-5.2
Ergebnis vor Steuern (EBT)		88.0	85.5
Ertragssteuern		-21.8	-23.0
Nettoergebnis		66.2	62.5
Nettoergebnis je dividendenberechtigte Inhaberaktie (in CHF) ¹		3.89	3.68

¹ Für beide Berichtsperioden ergeben sich keine Verwässerungseffekte.

Die Erläuterungen im Anhang von Seite 10 bis Seite 13 sind Bestandteil der konsolidierten Halbjahresrechnung.

Bilanz, konsolidiert

Aktiven

in Mio. CHF	Erläuterungen	30.06.2019 ungeprüft	31.12.2018	30.06.2018 ungeprüft
Flüssige Mittel		180.3	170.8	222.0
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		210.3	198.0	215.0
Vorräte		229.5	230.9	218.7
Sonstige Forderungen		29.1	27.3	33.1
Aktive Rechnungsabgrenzungen		12.6	12.6	11.4
Umlaufvermögen		661.8	639.6	700.2
Sachanlagen		577.5	566.2	528.0
Immaterielle Anlagen		29.7	26.0	22.3
Latente Ertragssteueraktiven		75.4	80.0	44.9
Sonstige Finanzanlagen		1.2	3.0	3.2
Anlagevermögen		683.8	675.2	598.4
Total Aktiven	3	1'345.6	1'314.8	1'298.6

Passiven

in Mio. CHF	Erläuterungen	30.06.2019 ungeprüft	31.12.2018	30.06.2018 ungeprüft
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		75.0	76.3	74.6
Kurzfristige Bankverbindlichkeiten		60.1	63.6	2.3
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten gegenüber Pema Holding AG		88.5	60.0	–
Kurzfristige Rückstellungen		15.8	17.0	16.2
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten		44.4	42.9	60.7
Passive Rechnungsabgrenzungen		39.2	43.7	49.2
Kurzfristige Verbindlichkeiten		323.0	303.5	203.0
Langfristige Bankverbindlichkeiten		6.1	6.9	6.8
0.625 %-Anleihe 2018–2024		150.1	150.1	150.1
Langfristige Rückstellungen		7.8	7.4	10.1
Latente Ertragssteuerrückstellungen		13.2	13.0	14.7
Pensionsverpflichtungen		4.2	4.1	4.7
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten		1.7	2.4	1.6
Langfristige Verbindlichkeiten		183.1	183.9	188.0
Fremdkapital		506.1	487.4	391.0
Aktienkapital		0.9	0.9	0.9
Eigene Aktien		–	–	–
Kapitalreserven		205.1	205.1	205.1
Verrechneter Goodwill		–780.7	–780.6	–656.2
Gewinnreserven		1'526.9	1'511.1	1'452.4
Kumulative Währungsumrechnungsdifferenzen		–112.7	–109.1	–94.6
Eigenkapital		839.5	827.4	907.6
Total Passiven	3	1'345.6	1'314.8	1'298.6

Die Erläuterungen im Anhang von Seite 10 bis Seite 13 sind Bestandteil der konsolidierten Halbjahresrechnung.

Geldflussrechnung, konsolidiert, zusammengefasst

in Mio. CHF	Erläuterungen	6 Monate endend am	
		30.06.2019 ungeprüft	30.06.2018 ungeprüft
Nettoergebnis		66.2	62.5
Nicht geldwirksamer Aufwand und Ertrag		58.5	58.6
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit vor Veränderung Nettoumlaufvermögen		124.7	121.1
Veränderung Nettoumlaufvermögen		-36.4	-43.5
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit, netto		88.3	77.6
Investitionen in Sachanlagen, netto		-44.6	-80.0
Earn-out-Zahlungen		-0.1	-
Investitionen in übriges Anlagevermögen, netto		-4.2	-1.8
Geldfluss aus Investitionstätigkeit, netto		-48.9	-81.8
Rückzahlung von Bankverbindlichkeiten, netto		-4.2	-2.3
Aufnahme Darlehen Pema Holding AG		28.5	-
Abnahme übriger langfristiger Verbindlichkeiten, netto		-0.9	-0.0
Aufnahme Anlehensobligation		-	150.1
Rückzahlung Anlehensobligation		-	-150.0
Erwerb eigener Aktien		-1.3	-1.7
Dividendenzahlung an Aktionäre		-51.0	-51.0
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit, netto		-28.9	-54.9
Nettoveränderung der flüssigen Mittel		10.5	-59.1
Flüssige Mittel am 1. Januar		170.8	281.8
Umrechnungsdifferenz auf den flüssigen Mitteln		-1.0	-0.7
Flüssige Mittel am 30. Juni		180.3	222.0

Die Erläuterungen im Anhang von Seite 10 bis Seite 13 sind Bestandteil der konsolidierten Halbjahresrechnung.

Eigenkapitalnachweis, konsolidiert

in Mio. CHF	Aktienkapital ¹	Eigene Aktien ²	Kapitalreserven	Verrechneter Goodwill	Gewinnreserven	Kumulative Währungsumrechnungsdifferenzen	Total Eigenkapital
Stand 1. Januar 2018	0.9	-	205.1	-656.2	1'440.7	-92.0	898.5
Nettoergebnis	-	-	-	-	62.5	-	62.5
Dividenden	-	-	-	-	-51.0	-	-51.0
Erwerb eigener Aktien	-	-1.7	-	-	-	-	-1.7
Aktienbeteiligungsplan (vgl. Erläuterung 5)	-	1.7	-	-	-	-	1.7
Langfristiger Beteiligungsplan (vgl. Erläuterung 5)	-	-	-	-	0.2	-	0.2
Veränderung Währungsumrechnungsdifferenzen	-	-	-	-	-	-2.6	-2.6
Stand 30. Juni 2018	0.9	-	205.1	-656.2	1'452.4	-94.6	907.6
Nettoergebnis	-	-	-	-	58.5	-	58.5
Aktienbeteiligungsplan	-	-	-	-	0.2	-	0.2
Verrechnung Goodwill	-	-	-	-124.4	-	-	-124.4
Veränderung Währungsumrechnungsdifferenzen	-	-	-	-	-	-14.5	-14.5
Stand 1. Januar 2019	0.9	-	205.1	-780.6	1'511.1	-109.1	827.4
Nettoergebnis	-	-	-	-	66.2	-	66.2
Dividenden	-	-	-	-	-51.0	-	-51.0
Erwerb eigener Aktien	-	-1.3	-	-	-	-	-1.3
Aktienbeteiligungsplan (vgl. Erläuterung 5)	-	1.3	-	-	-	-	1.3
Langfristiger Beteiligungsplan (vgl. Erläuterung 5)	-	-	-	-	0.6	-	0.6
Verrechnung Goodwill	-	-	-	-0.1	-	-	-0.1
Veränderung Währungsumrechnungsdifferenzen	-	-	-	-	-	-3.6	-3.6
Stand 30. Juni 2019	0.9	-	205.1	-780.7	1'526.9	-112.7	839.5

¹ Das Aktienkapital der Holding betrug per 30. Juni 2019 CHF 850'000 (30. Juni 2018 CHF 850'000).

² Der Nominalwert der eigenen Aktien betrug per 30. Juni 2019 CHF 0 (30. Juni 2018 CHF 0).

Die Erläuterungen im Anhang von Seite 10 bis Seite 13 sind Bestandteil der konsolidierten Halbjahresrechnung.

Anhang

I / SEGMENTBERICHTERSTATTUNG

in Mio. CHF	Sealing Solutions	Technical Components	Eliminationen	Total Konzern
1. Halbjahr 30. Juni 2019:				
Umsatz mit Dritten	479.3	227.0	–	706.3
Umsatz zwischen Bereichen	–	0.0	–0.0	–
Total Nettoumsatz	479.3	227.0	–0.0	706.3
EBIT	83.7	7.5	–	91.2
EBIT in % des Nettoumsatzes	17.5%	3.3%	–	12.9%

in Mio. CHF	Sealing Solutions	Technical Components	Eliminationen	Total Konzern
1. Halbjahr 30. Juni 2018:				
Umsatz mit Dritten	453.2	240.9	–	694.1
Umsatz zwischen Bereichen	–	0.0	–0.0	–
Total Nettoumsatz	453.2	240.9	–0.0	694.1
EBIT	83.8	6.9	–	90.7
EBIT in % des Nettoumsatzes	18.5 %	2.9 %	–	13.1 %

Die Dätwyler Gruppe ist ein fokussierter Industriezulieferer mit führenden Positionen in globalen und regionalen Marktsegmenten. Die Gruppe ist in zwei Konzernbereiche gegliedert.

Das Resultat der zentralen Führungsfunktionen wird nach einem umsatzbasierten Schlüssel auf die Konzernbereiche verteilt. Die Konzernbereiche werden unabhängig voneinander geführt, und ihre Unternehmensleistung wird separat beurteilt.

Der Konzernbereich Sealing Solutions bietet in den Märkten Health Care, Automotive und General Industries kundenspezifische Dichtungslösungen an. Die wesentlichen Produktions- und Vertriebsgesellschaften befinden sich in der Schweiz, in Deutschland, Belgien, Italien, Tschechien, der Ukraine, in China, Südkorea, Indien, den USA, in Brasilien und in Mexiko.

Der Konzernbereich Technical Components ist als High-Service Distributor für Komponenten und Zubehör in Wartung, Automation, Elektronik und ICT mit rund 30 Distributions- und Servicegesellschaften europaweit tätig. Die wichtigsten Standorte befinden sich in der Schweiz, in Deutschland, den Niederlanden und in Skandinavien.

2 / DARSTELLUNGSBASIS UND ZUSAMMENFASSUNG DER WESENTLICHEN RECHNUNGSLEGUNGSGRUNDSÄTZE

Die vorliegende Konzernrechnung (nachfolgend «die konsolidierte Halbjahresrechnung») umfasst den nicht geprüften Halbjahresabschluss für die am 30. Juni 2019 endende Berichtsperiode (nachfolgend «das erste Halbjahr 2019»). Die Erstellung der Konzernrechnung erfolgt in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER (Fachempfehlungen zur Rechnungslegung). Die konsolidierte Halbjahresrechnung wurde in Übereinstimmung mit den Richtlinien zur Zwischenberichterstattung nach Swiss GAAP FER 31 erstellt. Die konsolidierte Halbjahresrechnung umfasst nicht alle Angaben, wie sie in der konsolidierten Jahresrechnung enthalten sind, und muss deshalb in Verbindung mit der für das am 31. Dezember 2018 endende Geschäftsjahr erstellten Konzernrechnung gelesen werden.

Die konsolidierte Halbjahresrechnung wurde am 9. August 2019 durch den Verwaltungsrat zur Veröffentlichung genehmigt.

Die konsolidierte Halbjahresrechnung umfasst alle Gesellschaften, die während der Berichtsperiode wirtschaftlich zum Konzern gehörten und unter der Leitung und Kontrolle der Dätwyler Holding AG standen. Dies trifft bei der Dätwyler Gruppe dann zu, wenn sich das Grundkapital der Konzerngesellschaft bzw. die Stimmrechte zu mehr als 50 % direkt oder indirekt uneingeschränkt im Eigentum der Dätwyler Holding AG, Altdorf (Schweiz), befanden.

Die Erstellung der konsolidierten Halbjahresrechnung verlangt vom Management, Werte zu schätzen und Annahmen zu treffen, welche die ausgewiesenen Erträge, Aufwendungen, Vermögenswerte, Verbindlichkeiten und Eventualverbindlichkeiten im Zeitpunkt der Bilanzierung beeinflussen. Wenn zu einem späteren Zeitpunkt derartige Einschätzungen und Annahmen, die vom Management im Zeitpunkt der Bilanzierung nach bestem Wissen getroffen wurden, von den tatsächlichen Gegebenheiten abweichen, werden die ursprünglichen Einschätzungen und Annahmen in jener Berichtsperiode angepasst, in der sich die Gegebenheiten geändert haben.

Das Geschäft der Dätwyler Gruppe unterliegt keinen bedeutenden saisonalen oder zyklischen Schwankungen.

3 / BILANZ

Die Bilanzsumme hat im Vergleich zum Jahresende 2018 um CHF 30.8 Mio. bzw. 2.3% zugenommen. Die flüssigen Mittel der Gruppe beliefen sich per Ende Juni 2019 auf CHF 180.3 Mio. und haben sich gegenüber Ende 2018 hauptsächlich wegen geringeren Investitionen in Sachanlagen um CHF 9.5 Mio. erhöht. Im Vorjahr war per 30. Mai 2018 eine 0.625%-Anleihe über CHF 150.0 Mio. mit Laufzeit bis 30. Mai 2024 und Zinstermin jährlich am 30. Mai zu einem Emissionspreis von 100.368% begeben worden und die 1.125%-Anleihe über CHF 150.0 Mio. war am 7. Juni 2018 zum Nennwert zurückbezahlt worden. Das konsolidierte Eigenkapital erhöhte sich um CHF 12.1 Mio. auf CHF 839.5 Mio., was einer Eigenkapitalquote von 62.4% entspricht.

4 / ERFOLGSRECHNUNG

Der Personalaufwand nahm gegenüber dem ersten Halbjahr 2018 um CHF 8.7 Mio. auf CHF 188.9 Mio. zu. Der Personalbestand einschliesslich temporärer Mitarbeiter hat sich gegenüber dem 30. Juni 2018 um 532 auf 8'181 Mitarbeiter per 30. Juni 2019 erhöht, wobei die Zunahme wegen akquirierter Gesellschaften 640 Mitarbeiter beträgt.

Das Finanzergebnis von CHF -3.2 Mio. (erstes Halbjahr 2018 CHF -5.2 Mio.) enthält Währungsverluste von netto CHF 3.0 Mio. (erstes Halbjahr 2018 Verluste von CHF 7.0 Mio.), denen Gewinne aus derivativen Finanzinstrumenten von netto CHF 1.0 Mio. (erstes Halbjahr 2018 Gewinne von CHF 3.4 Mio.) gegenüberstehen. Das Zinsergebnis reduzierte sich im ersten Halbjahr 2019 auf CHF 0.5 Mio. Nettoaufwand (erstes Halbjahr 2018 CHF 0.9 Mio.).

5 / AKTIENBETEILIGUNGSPLAN UND LANGFRISTIGER BETEILIGUNGSPLAN

Die Mitglieder des Verwaltungsrats und das oberste Kader erhalten seit 2007 einen Teil der Vergütung in Form von Inhaberaktien der Dätwyler Holding AG.

Der in 2007 eingeführte Aktienbeteiligungsplan wurde in 2018 angepasst und besteht ab 2019 nur noch für die Mitglieder des Verwaltungsrats. Im Übergangsjahr 2018 erfolgten letztmals auch noch Aktienzuteilungen an Mitglieder des obersten Kaders (ohne Konzernleitungsmitglieder). Neu basiert die Zuteilung von Aktien auf einem fixen Geldbetrag statt wie bisher auf einer fixen Anzahl Aktien. Für die Ermittlung der Anzahl Aktien, welche dem fixen Geldbetrag entspricht, wird der aktuelle Marktwert berücksichtigt. Die aktienbasierten Vergütungen werden im Zeitpunkt der Zuteilung vollständig dem Personalaufwand belastet, da die Stimm- und Dividendenberechtigung nach Zuteilung der Aktien auf die Berechtigten übergeht. Die zugeteilten Aktien sind beim Aktienbeteiligungsplan mit einer Veräusserungssperrfrist von 5 Jahren ab Zuteilung belegt. Den Mitgliedern des Verwaltungsrats wurden im Juni 2019 9'595 (Juni 2018 6'891) Inhaberaktien und den Mitgliedern des obersten Kaders keine (Juni 2018 1'650) Inhaberaktien der Dätwyler Holding AG zugeteilt. Im ersten Halbjahr 2019 wurden dazu 9'595 Aktien (erstes Halbjahr 2018 8'541 Aktien) von der nahestehenden Pema Holding AG zu Marktpreisen erworben. Der Personalaufwand für den Aktienbeteiligungsplan betrug CHF 1.3 Mio. (erstes Halbjahr 2018 CHF 1.7 Mio.) und die Kapitalreserven veränderten sich durch diese Transaktion nicht (erstes Halbjahr 2018 keine Veränderung der Kapitalreserven).

Seit 2018 besteht für das oberste Kader neu ein langfristiger Beteiligungsplan, der den Planteilnehmern ein bedingtes Recht gewährt, Inhaberaktien der Dätwyler Holding AG nach Erfüllung bestimmter Bedingungen nach Ablauf einer Beobachtungsperiode von drei Jahren zu erhalten, wobei dieses Recht bei Austritt eines Planteilnehmers vor Ablauf der dreijährigen Beobachtungsperiode im Normalfall verfällt. Die Anzahl Aktien, die nach Ablauf der Beobachtungsperiode zugeteilt werden, ist von der Kursentwicklung der Aktien sowie von der Erfüllung von drei Leistungsbedingungen im Vergleich zu einer Gruppe vergleichbarer Unternehmen abhängig. Der für das erste Halbjahr 2019 anteilige Personalaufwand für den langfristigen Beteiligungsplan betrug CHF 0.6 Mio. (erstes Halbjahr 2018 CHF 0.2 Mio.). Eine Zuteilung von Aktien im Rahmen dieses Plans wird erstmals im Jahr 2021 erfolgen.

6 / EREIGNISSE NACH DEM BILANZSTICHTAG

Dem Verwaltungsrat und der Konzernführung sind bis zum Zeitpunkt der Genehmigung der konsolidierten Halbjahresrechnung am 9. August 2019 keine wesentlichen Ereignisse bekannt, die eine Anpassung der Buchwerte von Aktiven und Passiven des Konzerns zur Folge hätten.

7 / UMRECHNUNGSKURSE

	1. Halbjahr 2019		1. Halbjahr 2018	
	Stichtagskurs 30.06.	Halbjahres- durch- schnittskurs	Stichtagskurs 30.06.	Halbjahres- durch- schnittskurs
100 CNY	14.22	14.74	15.06	15.15
1 EUR	1.11	1.13	1.15	1.17
1 USD	0.98	1.00	1.00	0.97

Dätwyler Gruppe – ein fokussierter Industrielieferer

Die Dätwyler Gruppe ist ein fokussierter Industrielieferer mit führenden Positionen in globalen und regionalen Marktsegmenten. Dank Technologieführerschaft und massgeschneiderten Lösungen bietet die Gruppe den Kunden in den bearbeiteten Märkten einen Mehrwert. Dabei konzentriert sich Dätwyler auf Märkte, die eine Erhöhung der Wertschöpfung sowie nachhaltig profitables Wachstum ermöglichen. Der Konzernbereich Sealing Solutions ist ein führender Anbieter von kundenspezifischen Dichtungslösungen für globale Marktsegmente wie Health Care, Automotive und General Industries. Der Konzernbereich Technical Components ist einer der führenden High-Service-Distributoren Europas für Komponenten und Zubehör in Wartung, Automation, Elektronik und ICT. Mit insgesamt über 50 operativen Gesellschaften, Verkäufen in über 100 Ländern und mehr als 8'000 Mitarbeitenden erwirtschaftet die Dätwyler Gruppe einen Jahresumsatz von mehr als CHF 1'300 Mio. Die Gruppe ist seit 1986 an der SIX Swiss Exchange kotiert (Valoren-Nr. 3048677).

www.datwyler.com

Wichtige Termine

Bilanz-Medienkonferenz und Analysten-Orientierung	6. Februar 2020
Generalversammlung	11. März 2020
Halbjahresbericht	11. August 2020

Impressum

Herausgeberin und Redaktion

Dätwyler Holding AG, Altdorf, Schweiz

Gestaltung und Realisation

Hotz Brand Consultants,

Steinhausen, Schweiz

Tinto AG, Altdorf, Schweiz

© Dätwyler Holding AG 2019



Dieser Halbjahresbericht ist auch auf www.datwyler.com verfügbar.

Haftungsausschluss

Dieser Halbjahresbericht enthält vorausschauende Aussagen. Diese widerspiegeln die aktuelle Einschätzung der Dätwyler Gruppe bezüglich Marktbedingungen und zukünftiger Ereignisse und sind daher bestimmten Risiken, Unsicherheiten und Annahmen unterworfen. Unvorhersehbare Ereignisse könnten zu einer Abweichung der tatsächlichen Ergebnisse von den in diesem Bericht gemachten Voraussagen und publizierten Informationen führen. Insoweit sind sämtliche in diesem Bericht enthaltenen vorausschauenden Aussagen mit diesem Vorbehalt versehen.

Dieser Halbjahresbericht der Dätwyler Gruppe liegt in deutscher und englischer Sprache vor und ist auf www.datwyler.com > Investoren > Publikationen > Halbjahresbericht abrufbar. Verbindlich ist die deutsche Version.

Alle erwähnten Markennamen sind rechtlich geschützt.



Dätwyler Holding AG

Gotthardstrasse 31, 6460 Altdorf/Schweiz

T +41 41 875 11 00, F +41 41 875 12 28

info@datwyler.com, www.datwyler.com